

**Tisch-, Kapp-,  
Gehrungssäge**

**Bench Saw,  
Circular Cross-Cut Saw,  
Mitre-Box Saw**

**Scie sur table, oscilla-  
toire, pour onglets**

**Sierra de mesa,  
oscilante y para  
cortar ingletes**

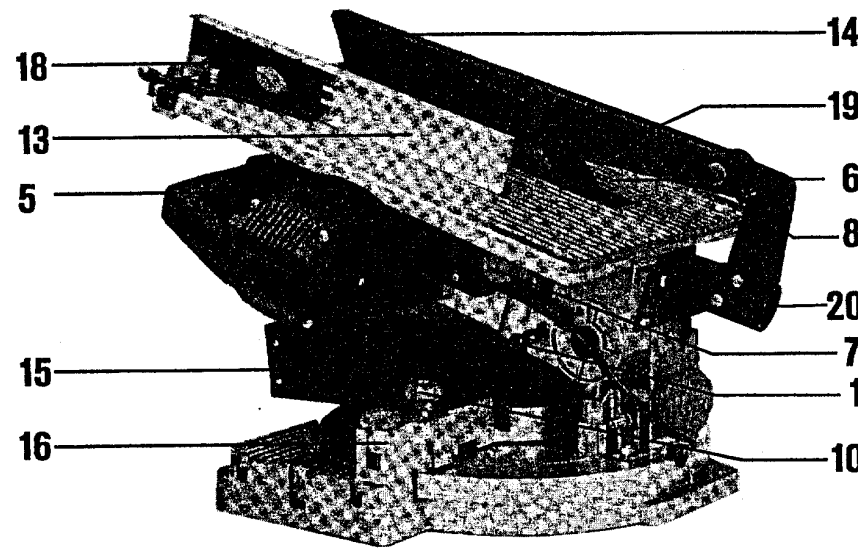
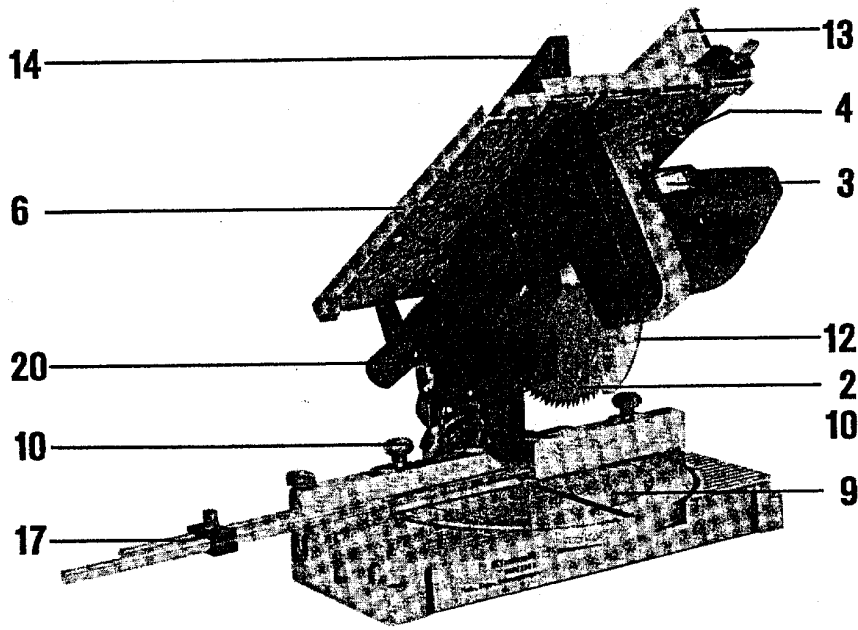
**Vertekzaagmachine**



Typ: KG TN 245  
Art.-Nr.: 43.003.50  
I.-Nr.: 91011

**Einhell®**

**Bedienungsanleitung  
Operating Instructions  
Instructions d'utilisation  
Instrucciones de uso  
Montage en Gebruiksaanwijzing**



**Technische Daten**  
**Technical data**  
**Caracteristiques techniques**  
**Datos tecnicos**

mm

90°	70 x 150
45°	70 x 85
90°	110 x 47
45°	47 x 150
	385 x 264
	45
	250
	20
	4300 min <sup>-1</sup>
	230 V ~ 50 Hz 1300 W
	460 x 150
	460 x 310
kg	13

## Aufbau und Bedienung

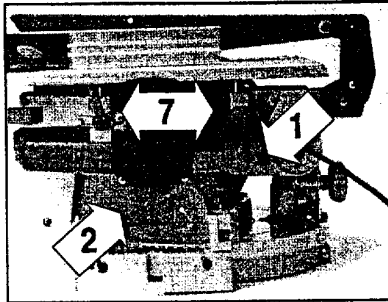
### Gebrauch der Maschine als Kappsäge

● Bevor Sie die Kapp- und Gehrungssäge in Betrieb nehmen, achten Sie darauf, daß das Gerät auf einem festen Untergrund steht (Werkbank, Universal-Untergestell o. ä.).

Um die KG TN 245 als Kappsäge zu verwenden, ist es unbedingt notwendig, den oberen Tisch (6) auf die maximal einstellbare Höhe einzustellen. Dazu die Spanngriffe lockern und den oberen Tisch auf die maximale Höheneinstellung bringen. Spanngriffe (7) wieder festziehen.

**ACHTUNG!** Es ist sehr wichtig, die Sägeblattabdeckung des Sägeblatts mit dem dafür vorgesehenen Stift (8) zu sperren. Nur so werden Unfälle durch Freilegen des Sägeblatts (2) verhindert. Vor dem Anschluß des Steckers ans Stromnetz überprüfen, ob in Ruhestellung eingerastet ist.

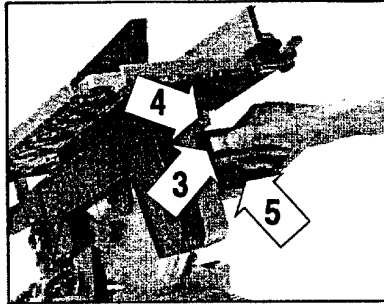
● Den Sicherheitsstift (1) auf der Motorhalterung der Maschine herausziehen und das Sägeblatt (2) in Ruhestellung bringen (nach oben schwenken), dabei rastet der Sicherungshaken automatisch ein.



● Vergewissern Sie sich, daß die Spannung auf dem Datenschild mit der vorhandenen Spannung übereinstimmt. Dann erst Stecker ans Stromnetz anschließen.

● Durch Drücken des weißen Ein-Ausschalters (3) auf I schaltet sich die Maschine ein, beim Drücken auf Stellung 0 schaltet sie sich ab.

● **ACHTUNG!** Das zu sägende Material fest auf die Maschinenfläche auflegen, so daß das Material sich nicht während des Schnitts verschiebt.



● Nach Ausführung dieses Arbeitsschritts erneut den Ein-Ausschalter (3) drücken und abwarten, bis das Sägeblatt (2) die maximale Umdrehung erreicht hat. Sperrtaste des Kopfs (4) und den Griff (5) langsam nach unten drücken.

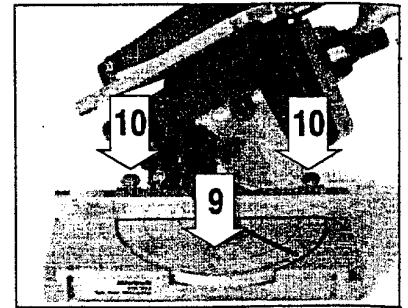
● Sobald das Sägeblatt (2) das zu schneidende Material berührt, den Griff (5) nach unten drücken und den Schnitt ausführen.

**ACHTUNG -** Ein stärkerer Druck auf den Handgriff bedeutet nicht eine schnellere Schnittausführung. Ganz im Gegenteil kann dies eine Überlastung des Motors und eine weniger wirksame Funktion verursachen.

● Am Ende der Schnittausführung das Sägeblatt (2) wieder in Ruhestellung bringen und den Ein-Ausschalter (3) wieder drücken.

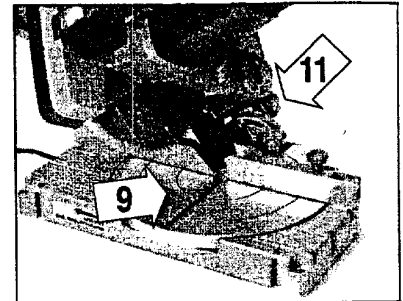
**Schnitt mit Sägeblatt zu 90° und schwenkbarer Bodenplatte zu 45°**

Mit der KG TN 245 können rechts und links Schnitte mit Schrägschnitten von 0°-45° zur Arbeitsfläche ausgeführt werden.



Zur Ausführung dieser Schnitte: Schwenkbare Bodenplatte (9) durch Lockern der beiden Griffe (10) auf der Anschlagleiste lösen. Mit dem Handgriff die schwenkbare Bodenplatte (9) drehen. Wenn der gewünschte Winkel auf der Skala auf der schwenkbaren Bodenplatte in Übereinstimmung mit dem auf Bodenplatte markierten Pfeil liegt, die schwenkbare Bodenplatte (9) mit den zwei Griffen (10) festschrauben und Schnitt ausführen.

**Schrägschnitt bei 45° und schwenkbarer Bodenplatte bei 0°**



Zur Ausführung von Gehrungsschnitten von 0° bis 45° zur Arbeitsplatte:

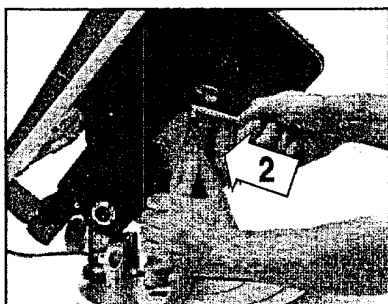
● Die schwenkbare Bodenplatte (9) in Position 0° blockieren.

● Den hinteren Griff (11) lösen und mit dem Handgriff das Sägeblatt nach links abwinkeln, bis der gewünschte Winkel erreicht ist.

● Den hinteren Drehgriff (11) festschrauben und den Schnitt ausführen.

### Austausch des Sägeblatts

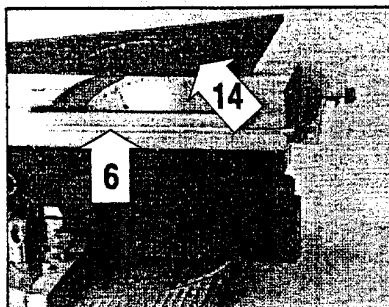
- Netzstecker ziehen!
- Den Kopf nach oben schwenken.
- Die obere Arbeitsfläche (6) soweit wie möglich anheben. Drücken Sie auf den gefederten Knopf des Führungsstiftes, der sich etwas unterhalb des Fixierstiftes (1) befindet. Gleichzeitig kann die Pendelschutzhaube nach oben geschoben werden, so daß das Sägeblatt freiliegt.
- Die zur Ausstattung gehörenden Spezialschlüssel in die Bohrungen des Flansches einführen und mit dem mitgelieferten Imbusschlüssel die Schraube im Uhrzeigersinn lösen (Achtung Linksgewinde). Das Sägeblatt (2) aus der Führung nehmen und gleichzeitig nach unten drücken, so daß es nach unten herausgenommen werden kann.



- Das neue Sägeblatt (2) an der Welle befestigen, die Pendelschutzhaube (12) herunterdrücken und Gestänge einrasten lassen.
- Vor Ausführung weiterer Arbeiten vergewissern, daß die Pendelhaube (12) die Schutzfunktion erfüllt.

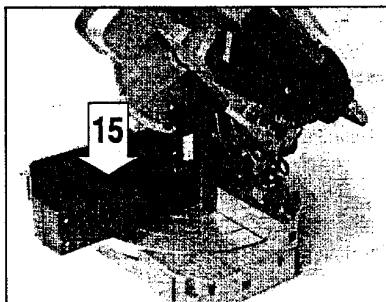
### Sägeblatt und Staubschutz

Wird die Maschine als Tischsäge genutzt, so ist der Staubschutz (15) auf die Anschlagsschienen (16) aufzusetzen. Den Maschinenkopf mit den in der unteren Stelle freien Sägeblatt (2) zwischen den Staubschutz (15) absenken und mit dem Sicherungsstift (1) sichern.



### Gebrauch der oberen Arbeitsfläche

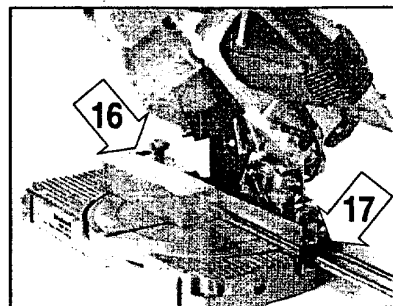
Diese Maschine besitzt eine sehr große obere Arbeitsfläche (6). Dies erlaubt sie als Kreissäge zu verwenden, um so Nachschneiden, Säumen und Ausführungen von Nuten mit einer Schnitttiefe bis zu 45 mm zu erstellen. Um die obere Arbeitsfläche (6) zu gebrauchen, muß das Sägeblatt (2) in Schnittposition mit vollständig heruntergedrücktem Kopf gebracht werden und mit Stift (1) fixiert sein.



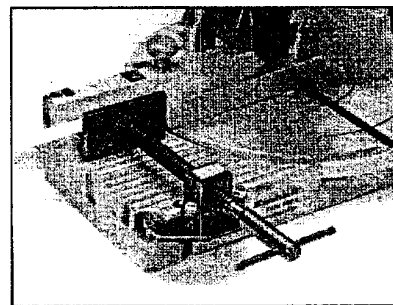
- Schnitttiefeinstellung durch Lockern der Drehgriffe (7).
- Die Arbeitsfläche (6) durch gleichmäßiges Drücken nach unten bringen und sichern, den Parallelanschlag (13), der an der Seite eine Millimeterskala aufweist, an das Sägeblatt (2) führen und die Schnitttiefe durch Heben der Arbeitsfläche (6) einstellen und gut sichern. Mit der Schutzhaube (14) das Sägeblatt abdecken.

### Gebrauch der Zubehörtelle

Die Maschine ist mit einem Längsanschlag (17) ausgestattet. Dieser erlaubt, serienmäßig und mit maximaler Präzision Leisten oder kleine Balken in gleichmäßiger Länge zu schneiden.



- Den Längsanschlag (17) in die rechte oder linke Anschlagleiste (16) einsetzen und mit Griff festschrauben.
- Den die beiden Stäbe verbindenden Griff lockern und bei der gewünschten Länge wieder festschrauben. Auf diese Weise wird das Teil stets auf dieselbe Länge zugeschnitten. Mit Widia-Sägeblatt für Aluminium ausgestattet kann die Trennmaschine auch für das Zerschneiden von Aluminiumprofilen für Rolläden oder Fenster verwendet werden. In diesem Fall ist es angebracht, die Maschine mit einem Alu-Schneide-Set zu vervollständigen (Sonderzubehör).



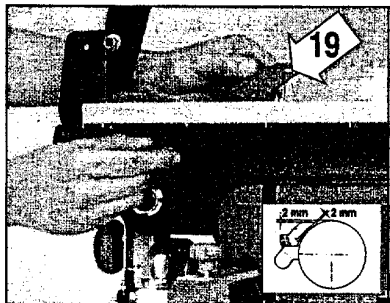
### Gebrauch des Winkelschlages

Mit dem Winkelschlag (18), der gleichzeitig Parallelanschlag ist, können Winkel bis zu 45° mit einem Querschnitt von 80 x 45 mm erstellt werden.

- Den Winkelanschlag (18) in die Seitenführung der oberen Arbeitsfläche (6) einsetzen.
- Griff des Winkelmessers lockern und diesen bis zur gewünschten Grateinstellung drehen. Dann feststellen.
- Die Fixierschraube der Führungsleiste lockern und diese ganz nach links führen, um Kontakt mit dem Sägeblatt zu verhindern. Dann wieder feststellen.
- Das Teil an die Führungsleiste anlegen, die Maschine in Betrieb setzen und den Winkelmesser zusammen mit dem zu sägenden Teil gegen das Sägeblatt (2) schieben. Dabei auf die korrekte Position der Hände achten. Auf diese Weise lassen sich Gehrungsschnitte auch mit der oberen Arbeitsfläche (6) ausführen.

#### Einstellen des Spaltkeils

Das Sägeblatt (2) ist durch einen stabilen Spaltkeil (19) nach hinten geschützt, der die Blockierung während des Schnitts der Holzplatten verhindert. Die eventuelle Einstellung wie folgt ausführen:

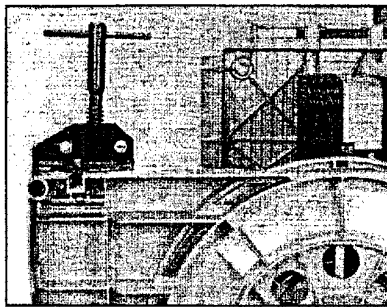


- Die obere Arbeitsfläche (6) vollständig nach unten drücken.
- Die zwei Schrauben gegenüber der Motorhalteseite lockern.
- Schutzhaube (14) abheben.
- Den Keil (19) einstellen, bis dieser ca. 2 mm entfernt und 2 mm niedriger zum Sägeblatt (2) liegt.
- Die Schrauben wieder festziehen und die Schutzhaube (14) wieder herunterdrücken.

#### Einbau und Gebrauch des Alu-Schneide-Set

Zur Befestigung des Halters an der Maschine:

- Die Maschine anheben, um so den unteren Teil der Bodenplatte freizulegen.

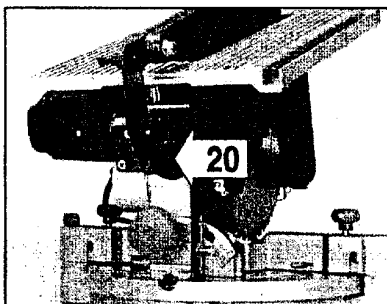


- Die Mutter in die Bohrung einsetzen und die erste Schraube des Halters festziehen und erneut den Gummistopfen einsetzen.
- Die andere Mutter in die dafür bestimmte Stelle stets unter der Bodenplatte einsetzen und die zweite Befestigungsschraube festziehen.

#### Schnelles Verschieben

- Die rote, über der Spannbacke befindliche Taste drücken und den Gewindestift nach vorne schieben.

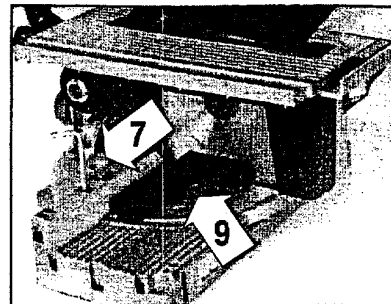
#### Absaugung



Die Maschine wird mit einem eingebauten Ansaugstutzen (20) ausgestattet geliefert. Sie kann so auf einfache Weise an alle Spanabsaugungen verbunden werden.

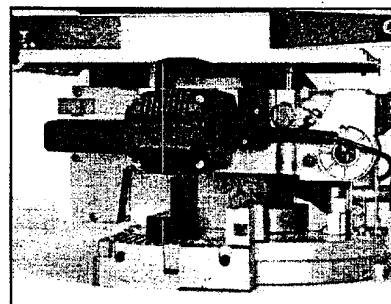
#### Feineinstellung der Rechtwinkeligkeit zur Bodenplatte bei 0°-Einstellung

- Den Maschinenkopf herunterdrücken und mit Stift blockieren.
- Die schwenkbare Bodenplatte (9) auf Position 0 einstellen.

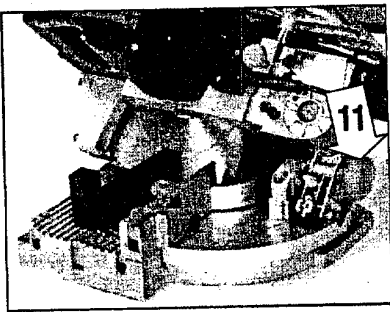


- Die Schrauben und die Drehgriffe (7) lockern.
- Anschlagwinkel zwischen Sägeblatt (2) und Anschlagleiste anlegen.
- Den schwenkbaren Tisch (9) auf 0 stellen, das Sägeblatt (2) und Anschlagleiste auf 90° einstellen.
- Die Drehgriffe (7) und die Imbusschraube festziehen.

#### Feineinstellung des Sägeblatts zur Arbeitsplatte, Einstellung auf 90°



- Den Maschinenkopf heruntersenken und mit Stift fixieren. Anschlagwinkel, wie im nebenstehenden Bild gezeigt anlegen, Gegenmutter lockern und den Winkel mit der Imbus-schraube einstellen. Damit diese Einstellung gesichert ist, die Gegenmutter wieder festziehen.

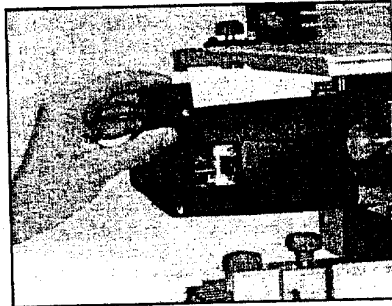


#### Feineinstellung des Sägeblattes auf 45°

- Den Maschinenkopf heruntersenken und mit Sicherheitsstift (1) fixieren.
- Die schwenkbare Bodenplatte (9) auf null positionieren und festschrauben. Den Kopf auf 45° positionieren und Winkel wie gezeigt anlegen.
- Gegenmutter lockern und mit Schraube (11) die Einstellung auf 45° ausführen. Gegenmutter wieder festziehen, damit die eingestellte Position unverändert bleibt.

#### Kontrolle und Ersatz der Bürsten

- Vor jedem Eingriff Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Die Bürsten werden nach 150-200 Arbeitsstunden ersetzt. Die Abnutzung sollte in Abständen kontrolliert werden. Diese ersetzen, wenn sie weniger als 5-6 mm lang sind.



#### ACHTUNG!

Für die korrekte Funktion der Maschine nur Original-Einhell-Bürsten verwenden.

- Schraube entfernen und Deckel abnehmen. Die Bürstenhalterung säubern. Auf den Bürsten liegt das Ende einer Spiralklammer. Bei Anheben derselben können die Bürsten durch einfachen Handgriff herausgezogen werden. Die Steckverbinder der Bürstenhalterung mit einer Pinzette abklammern. Zum Einsetzen der neuen Bürsten die Spiralklammer stets angehoben halten und darauf achten, daß die Bürste richtig eingesetzt wird und das Bürstenanschlußkabel im eigenen Schlitz läuft. Die Feder am Bürstenkopf wieder auflegen und dann die Steckverbinder wieder an den Bürstenhalter anschließen. Deckel wieder einbauen.

Die Bürsten sind paarweise zu ersetzen. Nach dem Einbau der neuen Bürsten den Motor mindestens 5 Minuten im Leerlauf laufen lassen.

#### Lieferumfang

- Schlüssel-Set
- Hartmetallbestücktes Sägeblatt  $\varnothing 250 \times \varnothing 20 \times 1,6 \text{ mm}$
- Parallelanschlag
- Längsanschlag

#### Sonderzubehör

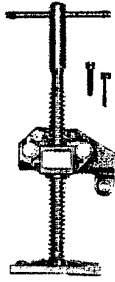
**Sägeblatt hartmetallbestückt**  
(Holz, Kunststoff) 60 Zähne  
 $\varnothing 250 \times \varnothing 20 \times 1,6 \text{ mm}$ ,  
Art.-Nr.: 43.101.01

**Sägeblatt hartmetallbestückt**  
(NE-Met, Kunststoff) 60 Zähne  
 $\varnothing 250 \times \varnothing 20 \times 1,6 \text{ mm}$ ,  
Art.-Nr.: 43.101.02

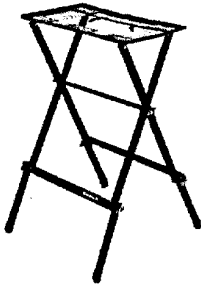


**Abrollständer**  
Höhe max/min: 1230/685 mm  
Laufbreite: 390 mm  
Art.-Nr. 43.107.00

## Wichtige Funktions- und Sicherheitsbestimmungen



Set für Aluschneiden  
Art.-Nr. 43.105.05



Universal-Untergestell  
Art.-Nr. 43.105.00

- Die Maschine ist mit einem Sicherheits-schalter gegen Wiederanlauf nach Spannungsabfall ausgerüstet.
- Stecker in Steckdose mit Erdungsanschluß einstecken.
- Vor dem Anschluß der Säge an das Netz die Übereinstimmung der Sägespannung mit der Netzspannung kontrollieren.
- Ist ein Verlängerungskabel erforderlich, so vergewissere man sich, daß dessen Querschnitt für den von der Säge aufgenommenen Strom ausreicht.
- Um immer einen einwandfreien Schnitt sicherzustellen, ist das Sägeblatt öfter zu kontrollieren und gegebenenfalls nachzuschärfen.
- Rissige Sägeblätter oder solche, die ihre Form verändert haben, dürfen nicht verwendet werden.
- Es ist dafür zu sorgen, daß abgeschnittene Stücke nicht vom Zahnkranz des Sägeblattes erfaßt und weggeschleudert werden.
- Beim Schneiden von Rundholz ist zu beachten, daß das Werkstück gegen Verdrehen gesichert ist.
- In keinem Fall dürfen Sägeblätter nach dem Ausschalten des Antriebs durch seitliches Gegendrücken gebremst werden.
- Die obere Schutzabdeckung muß während der Arbeit beweglich und frei bleiben, um einen ordnungsgemäßen zügigen Schnitt zu ermöglichen.
- Kinder vor dem am Netz angeschlossenen Gerät fernhalten.
- Netzanschlußleitungen überprüfen. Fehlerhafte Anschlußleitungen nicht verwenden.
- An der Maschine tätige Personen dürfen nicht abgelenkt werden.
- Sicherheitseinrichtungen an der Maschine dürfen nicht demontiert oder unbrauchbar gemacht werden.
- Zum Beheben von Störungen an der Maschine oder zum Entfernen eingeklemmter Holzstücke die Maschine stillsetzen. Netzstecker ziehen!
- Das Umrüsten sowie Einstell-, Meß- und Reinigungsarbeiten nur bei abgeschaltetem Motor durchführen. Netzstecker ziehen!

- Es ist sicherzustellen, daß alle beweglichen Teile des Sägeblattschutzes ohne Klemmen funktionieren.
- Die bewegliche Schutzhaube darf in geöffnetem Zustand nicht festgeklemmt werden.
- Es ist sicherzustellen, daß alle Einrichtungen, die das Verdecken des Sägeblattes bewirken, einwandfrei arbeiten.
- Sägeblätter aus hochlegiertem Schnellarbeitsstahl (HSS-Stahl) dürfen nicht verwendet werden.
- Sägeblätter, die den in dieser Gebrauchsanweisung angegebenen Kenndaten nicht entsprechen, dürfen nicht verwendet werden.
- Sägeblätter, deren Grundkörper dicker oder deren Schränkung kleiner ist als die Dicke des Spaltkeiles, dürfen nicht verwendet werden.
- Der Spaltkeil ist außer bei Einsetzschnitten immer zu verwenden.
- Der Schalldruckpegel am Arbeitsplatz kann 90 dB(A) überschreiten. In diesem Fall sind Schallschutzmaßnahmen für den Benutzer erforderlich. (Gehörschutz tragen!)

**Der Sicherheitsstift (1) garantiert ebenso wie die Einrastautomatik des Schutzgehäuses optimalen Unfallschutz. Nach dem Lösen des Sicherheitsstiftes und Betätigen der Sperrtaste (4) kann das Schutzgehäuse abgehoben werden, wodurch das Sägeblatt freigelegt wird. Nach Beendigung der Arbeit ist die Maschine in die Ruhestellung zu bringen, in der sie automatisch blockiert ist.**

Zum Erhalt sauberer, gratfreier Schnitte und einer maximalen Schnittleistung muß das Sägeblatt einwandfrei geschärft und geschränkt werden. Kreissägeblätter, die rissig oder deformiert sind, dürfen nicht verwendet werden.

Selbstverständlich verfügt die Maschine über eine Sägespäne-Absaugvorrichtung. Für den Transport der Maschine wird ebenfalls aus Sicherheitsgründen empfohlen, den Sägefisch so abzusenken, daß er über den Verriegelungshaken (1) zusätzlich gesichert werden kann.

Im Ruhestand ist das Sägeblatt durch das Schutzgehäuse und die bewegliche Blattschutzabdeckung vollständig abgedeckt.

## Wartung

- Darauf achten, daß die Kühlschlitze stets frei und sauber sind.
- Motor periodisch mit Strahl trockener Luft reinigen.
- Falls Kabel und/oder Stecker beschädigt sind, dieses/n ersetzen.
- Die Säge ist bei Anlieferung vollständig geschmiert. Alle beweglichen Teile periodisch nachschmieren.
- Für alle komplizierten Eingriffe wende man sich an unsere Service-Stellen.



**Gehörschutz  
tragen**



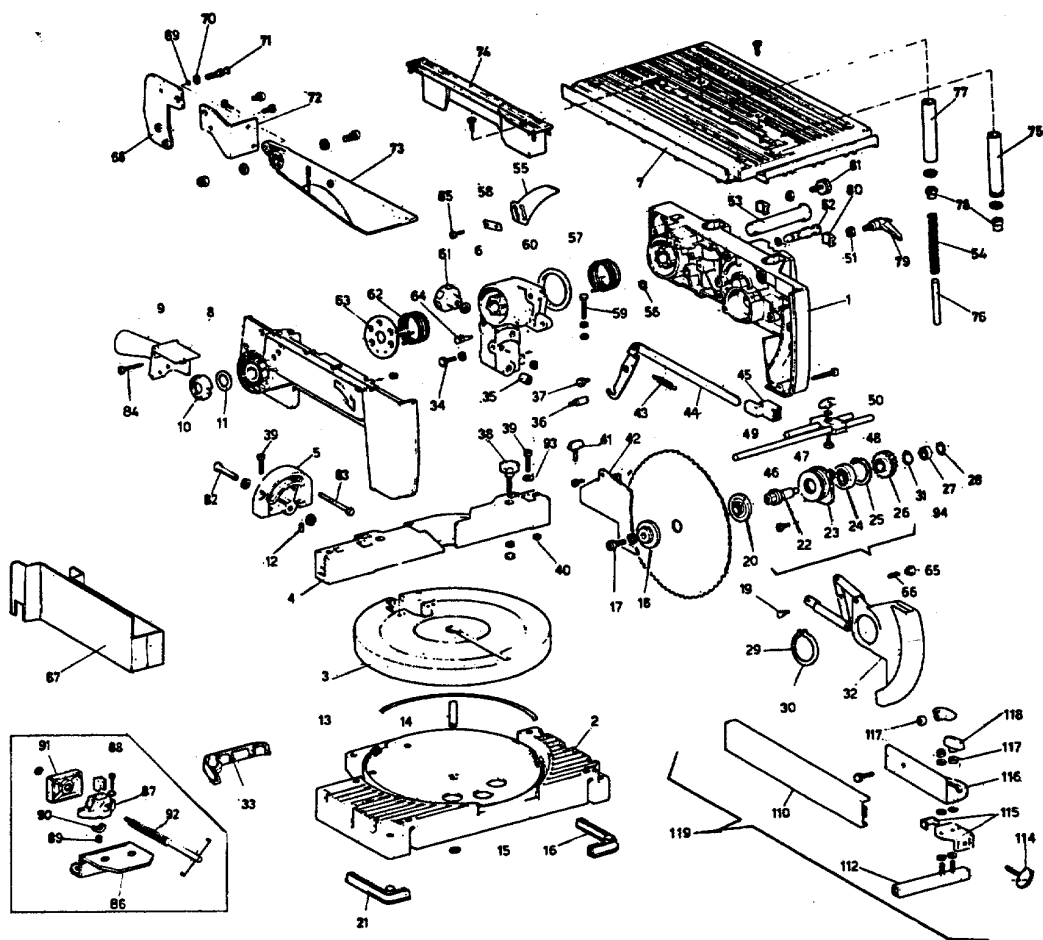
**Augenschutz  
tragen**



**Ersatzteilliste**  
**Spare part list**  
**Liste de pieces detachees**  
**Lista de piezas de repuesto**  
**Wisselstukken Pijlslijst**

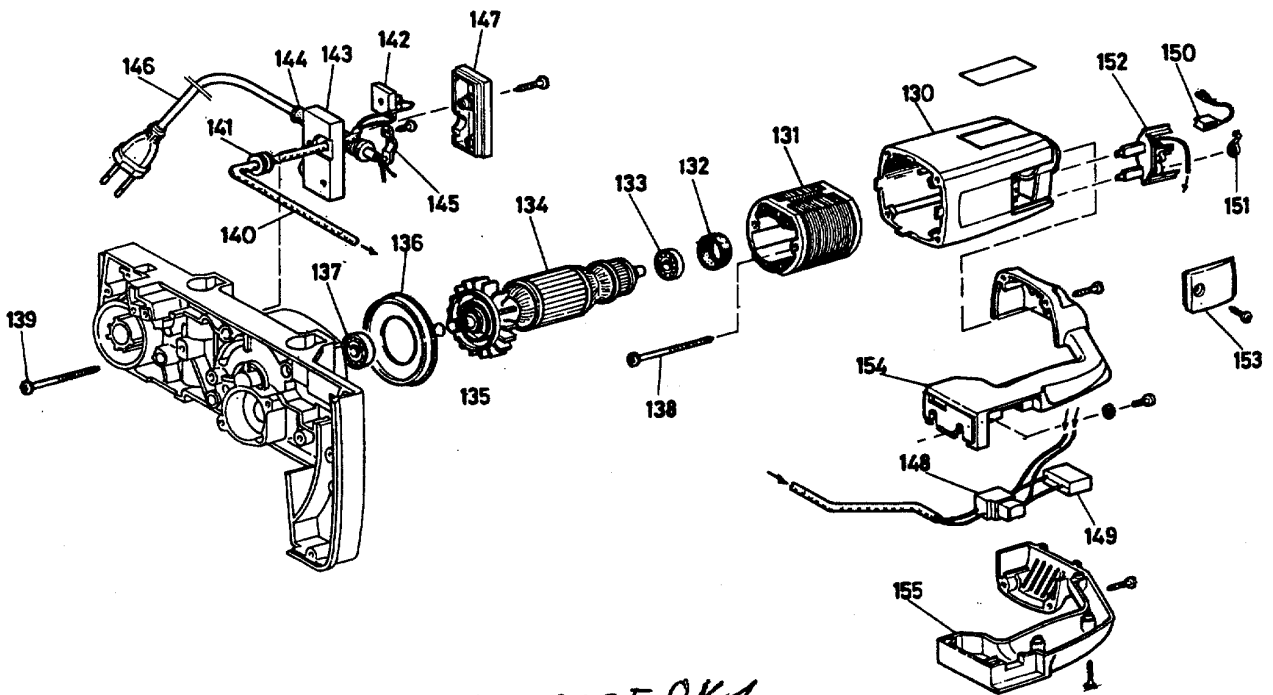
Pos.-Nr.	Benennung	Ersatzteil-Nr.
1	Motorhalter	43.003.50.01
2	Bodenplatte	43.003.50.02
3	Drehtisch	43.003.50.03
4	Anschlag	43.003.50.04
5	Schwenkhalter	43.003.50.05
6	Schwenkgehäuse	43.003.50.06
7	Auflagetisch	43.003.50.07
8	Sägeblattgehäuse	43.003.50.08
9	Absaugstutzen	43.003.50.09
10	Nutmutter selbstsichernd	43.003.50.10
11	Unterlegscheibe	43.003.50.11
12	Bolzen 5 x 10	43.003.50.12
13	Ring	43.003.50.13
14	Bolzen	43.003.50.14
15	Seegerring	43.003.50.15
16	Fußteil rechts	43.003.50.16
17	Schraube M 8 x 20	43.003.50.17
18	Blatträgerflansch außen	43.003.50.18
19	Sägeblatt $\varnothing$ 250	43.101.01
20	Blatträgerflansch innen	43.003.50.20
21	Fußteil links	43.003.50.21
22	Blatträgerwelle	43.003.50.22
23	Wellenhalter	43.003.50.23
24	Kugellager 6203	43.003.50.24
25	Seegerring	43.003.50.25
26	Stirnrad	43.003.50.26
27	Kugellager	43.003.50.27
28	Unterlegscheibe	43.003.50.28
29	Sechskantbolzen	43.003.50.29
30	Seegerring	43.003.50.30
31	Seegerring	43.003.50.31
32	Sägeblattschutz beweglich	43.003.50.32
33	Fußteil hinten	43.003.50.33

Pos.-Nr.	Benennung	Ersatzteil-Nr.
34	Einstellschraube	43.003.50.34
35	Buchse	43.003.50.35
36	Bolzen	43.003.50.36
37	Sechskantschraube	43.003.50.37
38	Handschraube M 8 x 40	43.003.50.38
39	Schraube M 8 x 25	43.003.50.39
40	Tischklemmscheibe	43.003.50.40
41	Handschraube M 6 x 20	43.003.50.41
42	Sägeblattgehäuse hinten	43.003.50.42
43	Zugfeder	43.003.50.43
44	Verriegelungsgestänge	43.003.50.44
45	Entriegelungsknopf	43.003.50.45
46	Führungsstange lang	43.003.50.46
47	Schraube M 6 x 30	43.003.50.47
48	Klemmhalter	43.003.50.48
49	Führungsstange kurz	43.003.50.49
50	Drehknopf	43.003.50.50
51	O-Ring	43.003.50.51
52	Bolzen	43.003.50.52
53	Lagerbolzen	43.003.50.53
55	Keilschlitzer	43.003.50.55
56	Sprengring	43.003.50.56
57	Spannfeder rechts	43.003.50.57
58	Halteplatte	43.003.50.58
59	Einstellschraube	43.003.50.59
60	Zwischenscheibe	43.003.50.60
61	Drehknopf M 8	43.003.50.61
62	Spannfeder links	43.003.50.62
63	Spannscheibe	43.003.50.63
64	Bolzen	43.003.50.64
65	Buchse	43.003.50.65
66	Druckfeder	43.003.50.66
67	Sägeblattgehäuse	43.003.50.67
68	Haltewinkel	43.003.50.68
69	Sprengring	43.003.50.69
70	O-Ring	43.003.50.70
71	Bolzen	43.003.50.71



Pos.-Nr.	Benennung	Ersatzteil-Nr.
72	Haltewinkel	43.003.50.72
73	Blattschutz oben	43.003.50.73
74	Kunststoffeinsatz	43.003.50.74
75	Führungsrohr vorne	43.003.50.75
77	Führungsrohr hinten	43.003.50.77
78	Buchse	43.003.50.78
79	Spannhebel	43.003.50.79
80	Spannbügel	43.003.50.80
81	Handschraube M 8 x 20	43.003.50.81
82	Schraube M 8 x 70	43.003.50.82
83	Schraube M 8 x 65	43.003.50.83
84	Schraube 3,9 x 65	43.003.50.84
85	Schraube M 6 x 14	43.003.50.85
86	Haltewinkel	43.003.50.86
87	Spannbock	43.003.50.87
88	Druckknopf	43.003.50.88
89	Druckfeder	43.003.50.89
90	Gewindeschale	43.003.50.90
91	Spannbacke	43.003.50.91
92	Spannschraube	43.003.50.92
93	Unterlegscheibe	43.003.50.93
94	Blatträgerwelle komplett	43.003.50.94
110	Anschlagleiste	43.003.50.A0
112	Führungsstück	43.003.50.A2
114	Handschraube M 6 x 20	43.003.50.A4
115	Haltewinkel	43.003.50.A5
116	Skalenwinkel	43.003.50.A6

Pos.-Nr.	Benennung	Ersatzteil-Nr.
117	Distanzscheibe	43.003.50.A7
118	Drehknopf	43.003.50.A8
130	Motorgehäuse	43.003.50.B0
131	Stator	43.003.50.B1
132	Lagerflansch	43.003.50.B2
133	Kugellager 6292 Z	43.003.50.B3
134	Rotor	43.003.50.B4
136	Dichtring	43.003.50.B6
137	Kugellager 62012	43.003.50.B7
138	Schraube M 5 x 90	43.003.50.B8
139	Schraube 4,8 x 50	43.003.50.B9
140	Verbindungskabel	43.003.50.C0
141	Durchführung	43.003.50.C1
142	Anschlußklemme	43.003.50.C2
143	Klemmkasten	43.003.50.C3
144	Knickschutzhülle	43.003.50.C4
145	Zugentlastung	43.003.50.C5
146	Netzleitung	43.003.50.C6
147	Klemmkastendeckel	43.003.50.C7
148	Hauptschalter	43.003.50.C8
149	Kondensator	43.003.50.C9
150	Kohlebürsten	43.003.50.D0
151	Bürstenfeder	43.003.50.D1
152	Bürsteneinheit komplett	43.003.50.D2
153	Gehäusedeckel	43.003.50.D3
154	Handgriffoberteil	43.003.50.D4
155	Handgriffunterteil	43.003.50.D5



Relais 4300350K1

## GARANTIEKUNDE FÜR EINHELL-GERÄTE

Wir gewähren Ihnen ein Jahr Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen. Die Garantiezeit beginnt jeweils mit dem Tage der Lieferung, der durch Kaufbeleg, wie Rechnung, Lieferchein oder deren Kopie nachzuweisen ist.

Innerhalb der Garantiezeit berechtigen wir alle Funktionsfehler am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Die dazu benötigten Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.

Durch die Instandsetzung wird die Garantiezeit nicht erneuert oder verlängert. Bei Garantieanspruch Schließen Sie sich bitte an

Hans Einhell AG, Abt. Kundendienst  
Eschenstraße 6 · D/W-8380 Landau/Isar (Germany)  
Telefon (099 51) 601 37, 601 38, Telefax (099 51) 52 50

### Gesamtprogramm

- Autogen-, Löt- und Schweißgeräte
- Schutzgasschweißgeräte
- Elektroschweißgeräte
- Batterieladegeräte
- Druckluftkompressoren und Druckluftgeräte und -werkzeuge
- Doppelschleifer
- Naß-Trockenschleifer
- Trennstände
- Schleifscheiben
- Akkubohrschrauber
- Tisch- und Säulenbohrmaschine
- Staubsauger
- Kabeltrommeln
- Heizgeräte
- Werkzeugwagen
- Wagenheber
- Seilhebezug
- Starthilfekabel
- PKW-Anhänger
- Garagentoröffner
- Kettensägen
- Hochdruckreiniger
- Pumpen
- Hauswasserwerke
- Gartenteiche
- Gitterfolien
- Gewächshäuser
- Gartengeräte
- Garten- und Teilbeleuchtung
- Garten-Pumpen
- Elektro- und Motor-Kettensägen
- Gasgrill
- Holzkohलगrill

### Complete Range of Products

- Autogenous welding equipment, soldering equipment and welding equipment
- Shielded arc welding equipment
- Electric welding equipment
- Battery charging equipment
- Air compressors and compressed air equipment and tools
- Double grinders
- Wet-dry grinders
- Tool stands
- Grinding wheels
- Battery-driven drill/screwdrivers
- Bench/column drills
- Vacuum cleaners
- Cable drums
- Heaters
- Tool trolleys
- Lifting jacks
- Wire rope hoists
- Jump leads
- Car trailers
- Garage door openers
- Chain saws
- High-pressure cleaning equipment
- Pumps
- Domestic water plants
- Garden ponds
- Lattice foils
- Greenhouses
- Garden tools
- Garden and pond lighting
- Garden pumps
- Electric and power chain saws
- Gas barbecues
- Charcoal barbecues with accessories

### Programme global

- Appareils de brasage et à souder à l'autogène; appareils de soudage à l'arc sous protection gazeuse; appareils à souder électriques.
- Chargeurs d'accumulateurs
- Compresseurs à air comprimé et appareils et outils à air comprimé
- Meuleur double, meuleur à l'eau, à sec
- Montants de séparation, meules, tournevis/perceuses à batteries, perceuses pour tables et colonnes, aspirateurs, enrouleurs de câbles, appareils de chauffage
- Chariot d'outillage, cric, outil de levage à câble, câble de démarrage, remorque de voiture
- Système d'ouverture de porte de garage
- Scies à chaîne
- Nettoyeurs haute pression
- Pompes
- Installations d'alimentation en eau domestique
- Étangs de jardin
- Feuilles grillagées
- Serres
- Sécises de jardinage
- Eclairage de jardin et d'étang
- Scies à chaîne électriques et à moteur
- Grill au gaz
- Grill au charbon de bois et accessoires

### Descripción del Equipo Completo

- Aparatos autógenos, sopletas y aparatos para soldadura
- Aparatos para soldadura con atmósfera protectora de gas
- Aparatos para soldadura eléctrica
- Cargadores de baterías
- Compresores de aire comprimido, aparatos y herramientas accionados por aire comprimido
- Afiladora doble
- Afiladora en húmedo y en seco
- Soportes de separación
- Muela abrasiva
- Taladro destornillador con acumulador
- Taladro de mesa y de columna
- Aspiradora
- Tambor de cables
- Aparatos de calefacción
- Carro para herramientas
- Gato para coches
- Tracción de cable elevador
- Cable para ayuda de despegue
- Remolque de automóviles
- Dispositivo para abrir puerta garaje
- Sierra de cadena
- Purificador de alta presión
- Bombas
- Instalaciones de agua doméstica
- Estanques para jardines
- Láminas de rejilla
- Invernaderos
- Aperos de jardinería
- Iluminación de estanques y jardines
- Bombas de jardinería
- Sierras de cadena eléctricas y de motor
- Asador de gas
- Asador de carbón vegetal y accesorios

Technische Änderungen vorbehalten.  
Subject to technical modification.  
Sans réserve de modifications techniques.  
Sujeto a modificaciones.

# Einhell

Hans Einhell AG  
Industriegelände  
Postfach 129  
D/W-8380 Landau/Isar  
Tel. (099 51) 60-0, Fax 1702